



Medizinische Fakultät Heidelberg

„Prüfungsleistung deutscher und internationaler Medizinstudierender im vorklinischen Studienabschnitt – eine Bestandsaufnahme“

Daniel Huhn, Franz Resch, Roman Duelli, Andreas Möltner, Julia Huber,
Kianush Karimian Jazi, Ali Amr, Wolfgang Eckart, W. Herzog, C. Nikendei



Fragestellung

- **Bestehen hinsichtlich gezeigter Prüfungsleistungen in den ersten beiden Jahren der Vorklinik Unterschiede bei deutschen und internationalen Medizinstudierenden?**
 - in schriftlichen Klausuren?
 - in der mündlichen Prüfung des ersten Staatsexamens?
- **Wie schneiden internationale Studierende aus dem EU-Ausland bzw. aus nicht-EU Staaten ab?**

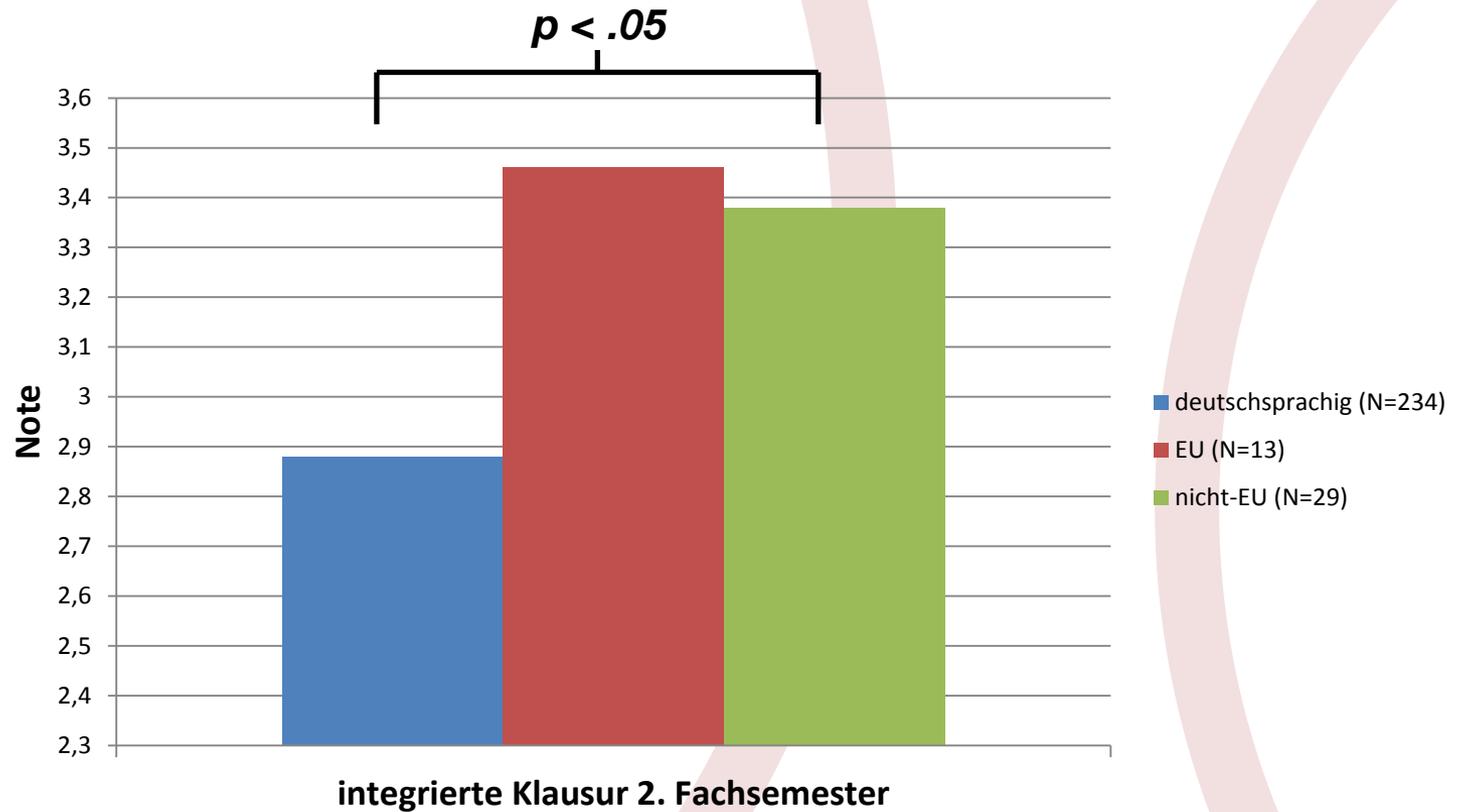


Methodik

- **post-hoc-Analyse von Daten folgender zurückliegender Prüfungen:**
 - integrierte Klausuren der Fachsemester 2 - 4
 - mündliche Prüfung des ersten Staatsexamens
- **Einteilung der Studierenden anhand der Parameter Nationalität bzw. Geburtsort in drei Kategorien:**
 - deutschsprachig
 - EU-Ausland
 - Nicht-EU-Ausland

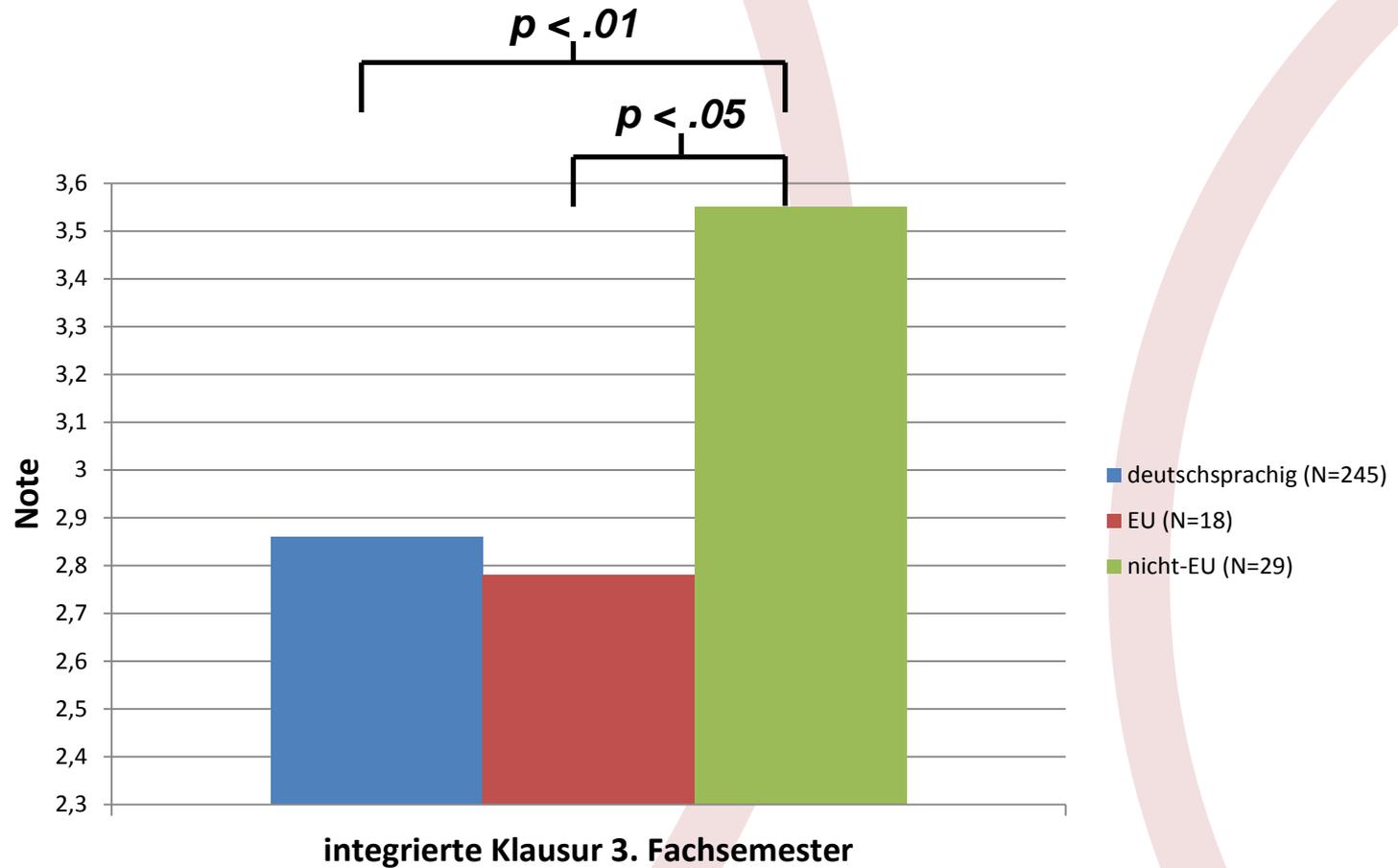


Ergebnisse



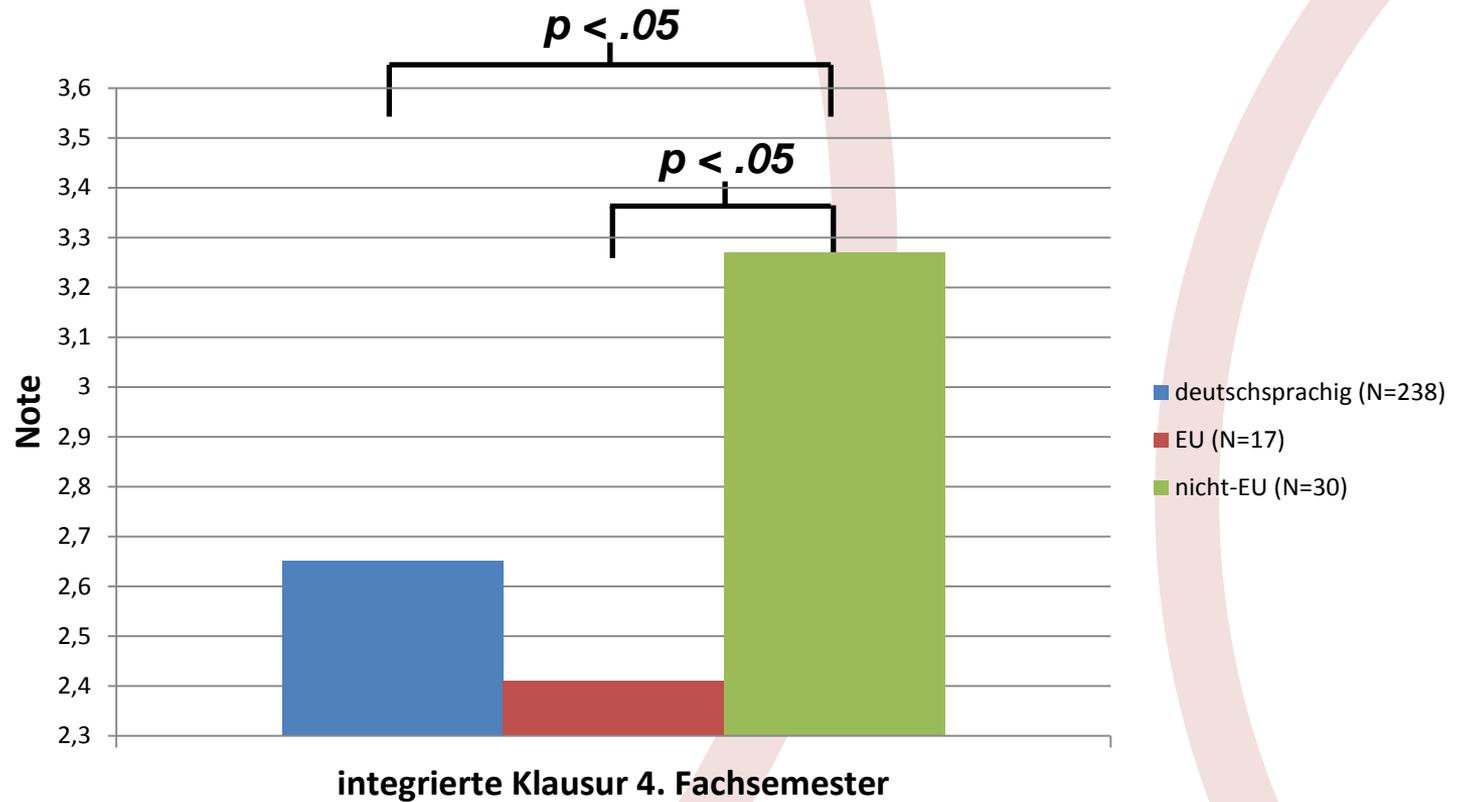


Ergebnisse



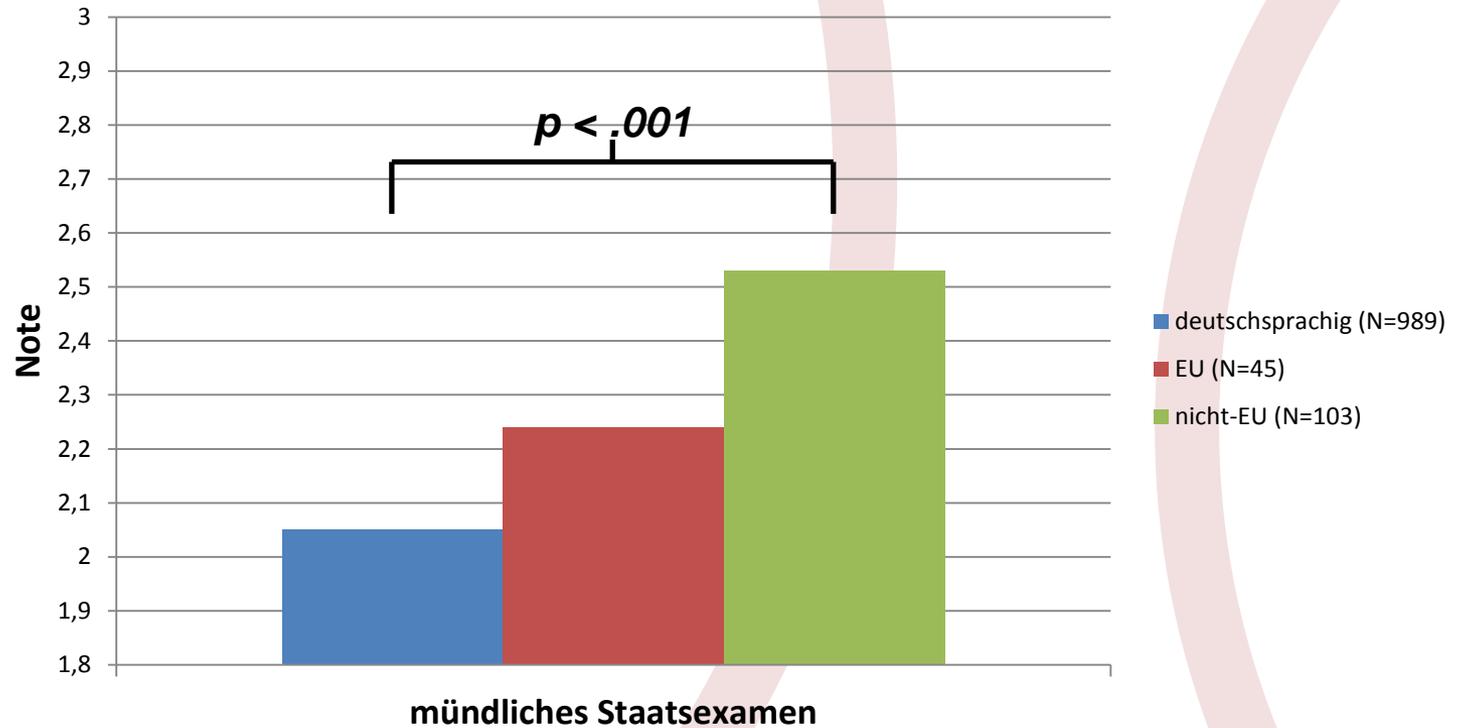


Ergebnisse

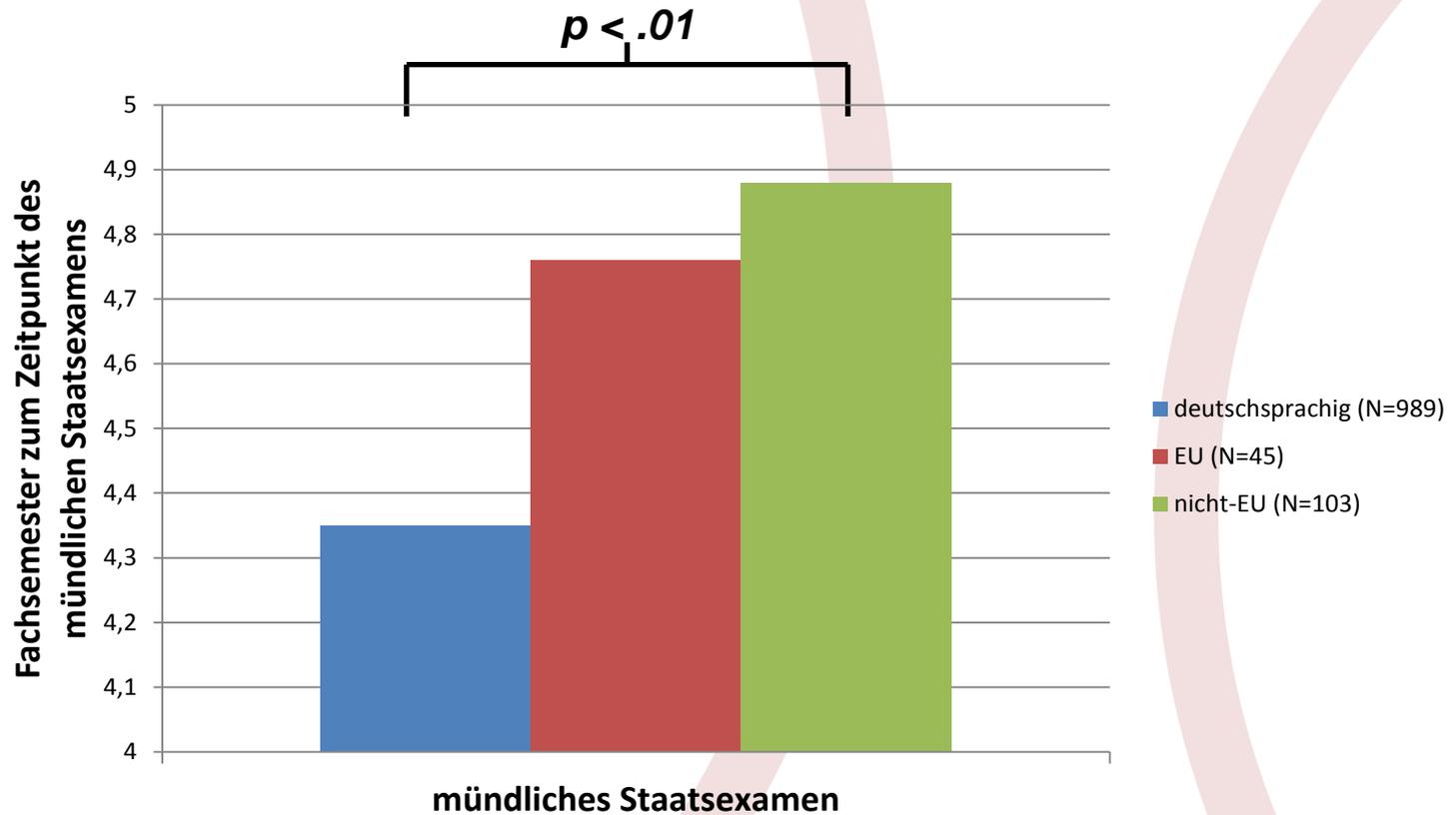




Ergebnisse



Ergebnisse





Fazit

- **internationale Medizinstudierende mit einem Herkunftsland außerhalb der EU**
 - **erzielen schlechtere Ergebnisse als ihre deutschen Kommilitonen in schriftlichen Klausuren sowie dem mündlichen Staatsexamen**
 - **benötigen längere Zeit für den vorklinischen Studienabschnitt**
 - **sind unter den internationalen Medizinstudierenden als hochrelevante Risikogruppe auszumachen**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Daniel.Huhn@med.uni-heidelberg.de